



Eigenheimerverband Deutschland e.V.

Pressemeldung

Berlin, 24.04.2023

Wärmewende oder Chaoswende? Eigenheimerverband fordert Klarheit!

Wie auch die gestrige Talkrunde bei Anne Will gezeigt hat, bleibt beim Thema „Heizungstausch“ vieles noch unklar und verängstigt dadurch Mieter und Eigenheimer gleichermaßen.

Zu der häufig von Bundesbauministerin Geywitz und dem Bundeswirtschaftsminister Habeck beschwichtigend getätigten Aussage, „weder Habeck noch Geywitz werden kommen und die bestehende Heizung herausreißen“, möchten wir die Frage anschließen:

Kommen Klara und/oder Robert dann, um die neue Wärmepumpe einzubauen?

Denn das wäre bei bestehendem Fachkräftemangel und heilloser Überforderung der Auftragslage in den hierfür notwendigen Fachfirmen schon das nächste Problem.

Es wird teilweise das Gefühl vermittelt, dass die Themen Mangelware und womöglich kommende Fördermittel schon jetzt in die Kosten zukünftiger Wärmepumpenprojekte preissteigernd einkalkuliert werden. Denn auffällige Preissteigerungen sind bereits zu verzeichnen.

Das gab es ja im Übrigen schon einmal, die Wallbox-Förderung lässt grüßen.

Der Eigenheimerverband Deutschland e.V. fordert Klarheit und solide Informationen sowie ein GEG, dass für Eigentümer des selbstgenutzten Wohneigentums auch in der Realität anwendbar ist.

Informationen zum Eigenheimerverband Deutschland e.V.

Der Eigenheimerverband Deutschland e. V. vertritt nachhaltig und konsequent die Interessen der in seinen Vereinen und Verbänden organisierten Eigenheimer, das sind derzeit ca. 100.000 Personen im gesamten Bundesgebiet. Zweck ist die Förderung des selbstgenutzten Wohneigentums für weite Teile der Bevölkerung. Damit trägt der Verband Mitverantwortung für die allgemeine Wohnungs- und Gesellschaftspolitik.

Der Eigenheimerverband Deutschland e.V. hat sich durch sein jahrzehntelanges Engagement im gesellschaftlichen, wie im politischen Umfeld bekannt gemacht und breite Anerkennung erlangt. Er ist für seine angeschlossenen Mitgliedsverbände ein zuverlässiger Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das selbstgenutzte Wohneigentum. Der Verband wirkt als Spitzenverband des selbstgenutzten Wohneigentums an Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene mit.

Pressekontakt

Beatrice Wächter, Geschäftsführerin
Stefanie Martini, Marketing-Referentin
presse@eigenheimerverband.de
Eigenheimerverband Deutschland e. V.
Reinhardtstr. 58, 10117 Berlin
Telefon 030 / 21 00 523 23